


MobiNews Jänner 2020

Themen:

- 1) Neues Förderpaket für den Klimaschutz in burgenländischen Gemeinden
- 2) Neue Richtlinie zur Förderung des Alltagsradverkehrs im Burgenland
- 3) Förderungen NEU für E-Bikes - Land Burgenland
- 4) Save the Date: Fachtagung Zukunftsgipfel Wasserstoff
- 5) Neues Service auf b-mobil.info
- 6) Aviso: EL-Motion 2020
- 7) Aviso: 13. Österreichischer Radgipfel 2020

Wollen Sie laufend über aktuelle Mobilitätsthemen informiert werden?

Dann folgen Sie uns auf [Facebook](#) 

1) Neues Förderpaket für den Klimaschutz in burgenländischen Gemeinden

Erst vor wenigen Wochen wurde die Klima- und Energiestrategie des Landes präsentiert, die im Wirkungsbereich der Gemeinden eine Reihe von wichtigen Maßnahmen vorsieht. **Gemeinden sollen im Bereich der Energieerzeugung, der Sanierung oder auch im Mobilitätsbereich eine Vorreiterrolle einnehmen.** Gemeinsam mit der Forschung Burgenland und mit dem Regionalmanagement Burgenland wurde dazu ein Maßnahmenpaket geschnürt, um Anreize für Investitionen in Energie- und Klimaschutzmaßnahmen in den Gemeinden zu tätigen. Für die Förderung stehen in dieser Förderperiode insgesamt **1,7 Mio. Euro** zur Verfügung. Fördernehmer sollen burgenländische Gemeinden und Verbände von Gemeinden bzw. Organisationen sein, die zu 100 Prozent im Eigentum von burgenländischen Gemeinden stehen.

Die Förderung startet mit **1. Februar 2020** und ist in **vier Modulen** aufgebaut, die entsprechende Maßnahmen beinhalten – „**Modul 1 – Energieeffizienz und Energiesparen**“, „**Modul 2 – Energieproduktion inkl. Speicherung und Verteilung**“, „**Modul 3 – Alternative Mobilität**“ und „**Modul 4 – Digitalisierung Regelung und Steuerung**“. In jedem dieser vier Module gibt es verschiedenste Maßnahmen, die von den Gemeinden umgesetzt werden können. Dabei gibt es einen großen Maßnahmenkatalog, so werden thermische Gebäudesanierungen unterstützt, Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung, Photovoltaikanlagen, E-Ladestationen und vieles mehr. Wichtig ist, dass Maßnahmen nur in Kombination mit drei Modulen unterstützt werden. Die Mindestprojektgröße beträgt 50.000 Euro, die Förderung wird als nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt und beträgt maximal 50 Prozent der förderungsfähigen Kosten bzw. einen maximalen Förderzuschuss von 150.000

Euro.

Für die Abwicklung der EFRE-Förderrichtlinie wird das Regionalmanagement Burgenland (RMB) zuständig sein.

Weitere Infos:

<https://www.eu-service.at/investitionen-in-wachstum-und-beschaeftigung-2014-2020/iwb-efre-2014-2020/co2-arme-wirtschaft/energieeffizienz>

2) Neue Richtlinie zur Förderung des Alltagsradverkehrs im Burgenland

Das Burgenland bekennt sich mit dem Masterplan Radfahren zu einer Steigerung des Alltagsradverkehrs. Viel kann auf der organisatorischen Ebene oder durch Bewusstseinsbildung bewegt werden. Beim notwendigen Infrastrukturausbau muss aber auch der finanzielle Rahmen stimmen. Daher wurde mit Ende 2019 eine **dezidiert auf den Alltagsradverkehr ausgerichtete Förderschiene etabliert**. Servicestelle für diese neuen Förderungen ist die **Mobilitätszentrale**, wo auch die Radverkehrskoordination angesiedelt ist.

Gefördert werden folgende Maßnahmen:

- **Regionale Hauptradrouten:** Bonus für im Radbasisnetz festgelegte Strecken mit besonders hohem Potenzial (Fördersatz: 60%)
- **Regionale Radrouten:** gemeindegrenzüberschreitende Radrouten für den Alltagsverkehr (Fördersatz: 50%)
- **Zubringer zum höherrangigen öffentlichen Verkehr:** lokale Hauptradrouten innerhalb der Gemeinde => Bike&Ride für Pendlerinnen und Pendler (Fördersatz: 50%)

Förderwerberin kann ausschließlich eine burgenländische Gemeinde sein. Förderansuchen sind beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 2 – Hauptreferat Landesplanung – Referat Gesamtverkehrskoordination in Eisenstadt als Förderstelle einzubringen. Die Richtlinie tritt mit 01.12.2019 in Kraft und wurde im Landesamtsblatt für das Burgenland am 27.12.2019 veröffentlicht.

https://www.b-mobil.info/fileadmin/user_upload/Radbasisnetze/Foerderrichtlinie_Alltagsradverkehr_Endversion.pdf

3) Förderungen Neu für E-Bikes – Land Burgenland

Nach einigen Jahren Pause gibt es nun wieder eine E-Bike-Förderung vom Land Burgenland.

<https://www.burgenland.at/themen/energie/foerderungen/alternative-mobilitaet/>

Die Richtlinie finden Sie im Anhang.

4) Save the Date: Fachtagung Zukunftsgipfel Wasserstoff

Das Burgenland beschreitet den innovativen Weg in die Energiezukunft. Welche Rolle der Energieträger Wasserstoff dabei spielen kann, welche Best-Practice Beispiele den Weg leiten können und welche Rahmenbedingungen es für einen erfolgreichen Einsatz brauchen wird, soll im Rahmen einer Fachtagung diskutiert werden.

Datum: 14 Mai 2020, 09:00 – 17:00 Uhr



5) Neues Service auf b-mobil.info

Wir haben unsere Homepage erweitert. Unter dem Punkt Förderungen können nun Förderungsmöglichkeiten im Bereich E-Mobilität sowie die Klimaschutzförderung vom Land Burgenland nachgelesen werden. Außerdem haben wir Beiträge zum Jobticket bzw. zum Jobrad online gestellt.

<https://www.b-mobil.info/de/foerderungen/>

6) Aviso: EL-Motion 2020

Die EL-Motion findet heuer vom 29. bis 30. Jänner 2020 im Radisson Blu Hotel Park Royal Palace in Wien statt.

<http://elmotion.at/>

7) Aviso: 13. Österreichischer Radgipfel

Ab sofort ist es möglich, sich zum Radgipfel 2020 anzumelden. Der 13. Österreichische Radgipfel findet heuer von 29. - 31.03.2020 in Wien in den Gösserhallen statt. Wer sich bis 31.01.2020 verbindlich anmeldet, hat die Chance, ein **Brompton M3L Faltrad** zu gewinnen.

<https://www.fahrradwien.at/oesterreichischer-radgipfel-2020/registration/>

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Mobilitätszentrale Burgenland